



Petersdorfer

Schlossgeister
nehmen ihr märchenhaftes
Domizil in Besitz

Für die Jüngsten wird in der Stadt Landsberg einiges getan. Noch in diesem Jahr soll in der Ortschaft Hohenthurm eine neue Grundschule eröffnet und in Reußlen eine neue Kindertagesstätte (KiTa) gebaut werden. In der Ortschaft Petersdorf konnten bereits vor wenigen Tagen die jungen Bewohner nebst Betreuerinnen ihre sanierte KiTa wieder in Besitz nehmen.

Gut ein Jahr nach Übergabe des Fördermittelbescheides für die aufwändige Sanierung der Kindertagesstätte „Schlossgeister“ in der



Nicht real, aber beim aktuellen Vergleich täuschend echt. Diese Visualisierung diente vor und während der Sanierung Architekt und Bauherrn zur Abstimmung mit der Denkmalpflege, als Bauschild und als allgemeine Werbung für das Bauvorhaben.

 KARG GmbH
Ingenieure am Bau
Lutherplatz 5 · 06188 Landsberg

Tel.: 034602/20213 · Fax: 21344
info@karg-ingenieure.de
www.karg-ingenieure.de

INGENIEURBÜRO
Tragwerksplanung – Bauphysik - Objektbetreuung

ELEKTROFACHBETRIEB
PETER KELLE 
GmbH

Bahnhofstraße 27 Tel.: (034602) 20215 E-Mail: PKelle@t-online.de
 06188 Landsberg Fax: (034602) 22695 www.kelle-elektro.de
 Funk: (0173) 5752270



REKO
Bau Heller

NEUBAU — UMBAU — ALTBAUSANIERUNG

Delitzscher Straße 163 | 06116 Halle-Saale | Telefon 0345 / 5 63 68 41

Umfangreiche Infos finden Sie hier:
www.reko-bau-heller.de



Ortschaft Petersdorf strahlt das gegen Ende des 19. Jahrhunderts errichtete Gutshaus nun in neuem Glanz. Nachdem das eindrucksvolle Bauwerk mehr als zwei Jahrzehnte sich selbst überlassen und damit dem Verfall preisgegeben war, erfolgte in den vergangenen Wochen und Monaten für rund 1,6 Millionen Euro sowohl innen als auch außen eine Komplettanierung.

Zentrales Ziel war dabei, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen denkmalgerechter Erhaltung auf der einen Seite sowie die Erfüllung von Bedarf und Anforderungen an eine moderne KiTa andererseits.

Dieses Vorhaben ist gelungen, wie KiTa-Leiterin Tiana Scholz, Bürgermeister Olaf Heinrich, Bauamtsleiterin Liane Möser und Architekt Gunter Prussak bei der offiziellen Eröffnung am 21. April übereinstimmend bestätigten.

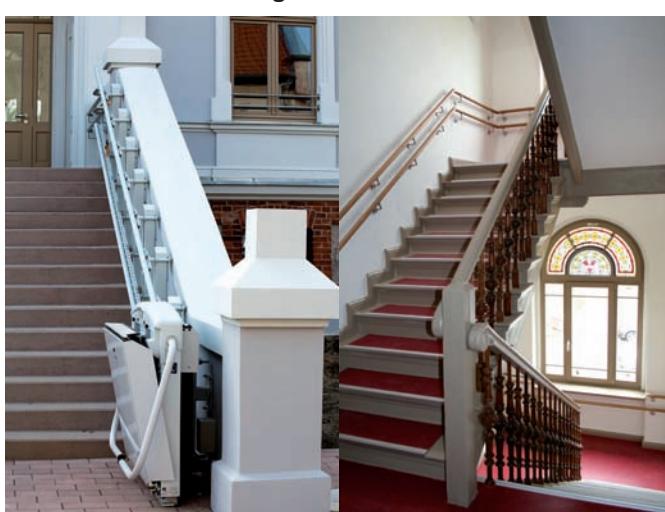
„Durch die Sanierung konnte eine sinnvolle Neuordnung der funktionellen Raumbeziehungen erzielt werden.“, erklärte der fachkundige Architekt beim „Tag der offenen Tür“. Neben der Erfüllung baulicher Anforderungen (Fluchtwiege und Brandschutz) – mit der Rekonstruktion der Loggia auf der Westseite wurde gleichzeitig ein zweiter Rettungsweg geschaffen – wurden auch notwendige räumliche Nebenfunktionen (Bewegungsraum, Spielflächen, Personal- und Abstellräume) kreativ in die Gesamtgestaltung eingebunden. Handwerklich anspruchsvoll waren die Sanierung des Parkettfußbodens im Erd- und Obergeschoss sowie der historischen Fliesen im Treppenhaus-Erdgeschoss durch eine entsprechende fachliche Aufarbeitung sowie die Sanierung des historischen Treppenhauses und der Stuckdecke im Foyer-Erdgeschoss.

Berücksichtigt wurden auch die energetischen Anforderungen nach aktueller Norm durch Einbau von entsprechenden Fenstern, Türen sowie einer Innendämmung. Erneuert wurden darüber hinaus die haustechnischen Anlagen.

Die Stuck-verzierte Fassade in Verbindung mit dem sanierten Turm und dem neu gedeckten Dach ziehen die Blicke schon aus größerer Entfernung magisch an. „Das 1896 errichtete Bauwerk ragt weit hin sichtbar aus dem Ort und begrüßt mit seiner frisch sanierten, hellen Fassade die Autofahrer, die die Bundesstraße 100 befahren.“, betont der Landsberger Bürgermeister die Bedeutung der optischen Außenwirkung des sanierten Gutshauses.

Rekonstruiert wurde auch der historische Haupteingang zum Schlosshof, der zugleich noch mit einem Behinderten-Zugang (Lift) ausgestattet wurde.

Vorbei ist nun die Zeit, in der nur das Erdgeschoss des Hauses genutzt werden konnte. So verweist die Landsberger Stadtverwaltung darauf, dass sich mit der aktuellen Komplett Nutzung aller Räume vom Keller bis zum Obergeschoss die Kapazität der Einrichtung um 20 Plätze von 45 auf 65 vergrößert hat.



Müller
PLANEN · BAUEN · SANIEREN · MALEN

ALLES AUF
EINER HAND

Büro Brachstedt:

Wiesengrund 6 · 06193 Petersberg / OT Brachstedt
Telefon (03 46 04) 2 00 45 · Fax (03 46 04) 9 21 67

Büro Halle: Turmstraße 59 · 06110 Halle (Saale)
Telefon (03 45) 13 00 60 · Fax (03 45) 13 00 617

Funk: 0177 / 3 13 00 62

Internet www.meisterbetrieb-mueller.de
E-Mail mail@meisterbetrieb-mueller.de